

Mitteilung zur Kenntnis

Geschäftszeichen:
III/31/KJD 2632

Verantwortliche/r:
Herr Joachim Kaluza

Vorlagennummer:
31/042/2010

Nationales Verkehrslärmschutzpaket II der Bundesregierung vom 27. August 2009, hier: niedrige Lärmschutzwände an der Bahn-Ausbaustrecke

Beratungsfolge	Termin	Status	Vorlagenart	Abstimmung
Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschuss / Werkausschuss EB77	22.06.2010	Ö	Kenntnisnahme	zur Kenntnis genommen

Beteiligte Dienststellen

I. Kenntnisnahme

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

II. Sachbericht

Mit Schreiben vom 08. September 2010 hat die Stadt Erlangen, vertreten durch Oberbürgermeister Dr. Balleis, ein Schreiben an die DB Projektbau GmbH gerichtet. Darin wurde auf das Nationale Verkehrslärmschutzpaket II der Bundesregierung vom 27. August und die darin enthaltene Entscheidung, sogenannte niedrige Lärmschutzwände versuchsweise einzuführen verwiesen. Es wurde gebeten, auch in Erlangen die Möglichkeiten für den Einsatz niedriger Lärmschutzwände zu prüfen, besonders unter Hinweis auf städtebaulich sensible Bereiche. Die DB Projektbau GmbH verwies auf das Versuchsstadium derartiger Bauweisen und teilte mit, dass diese ohne Zulassung noch nicht im Rahmen des Projekts VDE 8.1 verwendet werden könnten.

III. Behandlung im Gremium

Beratung im Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschuss / Werkausschuss EB77 am 22.06.2010

Auf Antrag von Herrn Stadtrat Bußmann wird diese Mitteilung zur Kenntnis zum Tagesordnungspunkt erhoben.

Herr Stadtrat Bußmann fragt an, ob in dem Bericht der Verwaltung ein Einschäumen vorgesehen ist.

Herr Kaluza berichtet, dass die DB bisher noch keine Antwort bezüglich eines möglichen Einschäumens des Gleisbetts abgegeben hat und somit der entsprechende Antrag der Grünen Liste noch nicht beantwortet ist.

Oberbürgermeister Dr. Balleis schlägt vor, den politischen Weg zu verfolgen und bittet Herrn Kaluza um Vorlage eines entsprechenden OB-Schreibens an Minister Ramsauer.

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

gez. Dr. Balleis
Vorsitzende/r

III. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift
IV. Zum Vorgang